

Examens écrits session 2 - semestre 2 - 2020-2021

Langue : Allemand	Niveau : 3	Durée : 1h30
--------------------------	-------------------	---------------------

Bundestagswahl 2021 – Was meinen die Mitglieder der Jugendorganisationen der Parteien dazu ?

Deutschland wählt am 26. September einen neuen Bundestag - und ebnet damit auch den Weg¹ für einen neuen Bundeskanzler oder eine Bundeskanzlerin, denn Angela Merkel tritt nach 16 Jahren nicht noch einmal an. Stattdessen kämpfen drei Kandidaten um den Einzug ins Kanzleramt²: Armin Laschet, Parteivorsitzender von Merkels Christlich Demokratischer Union (CDU), Olaf Scholz von der Sozialdemokratischen Partei (SPD), derzeit (= jetzt) Finanzminister in der amtierenden Regierung³, und Annalena Baerbock von Bündnis 90/Die Grünen, der derzeit kleinsten Oppositionspartei im Bundestag. Dass die Unionsparteien, also CDU und die bayerische Schwesterpartei CSU, nun mit Armin Laschet den Mann bei der Bundestagswahl ins Rennen schicken, der derzeit in den Umfragen weit hinten liegt, beunruhigt den 25-jährigen Studenten und JU-Mitglied⁴ Christian Weiler nicht. Doch blickt er etwas neidisch auf die Grünen, die Annalena Baerbock am Montagmorgen viel geordneter zur Kanzlerkandidatin nominierten. Dass der Sieger am Ende vielleicht Olaf Scholz sein könnte, kann sich der junge Unionspolitiker nicht vorstellen: "Scholz hat als erster Bürgermeister in Hamburg und auch in der Corona-Pandemie gute Arbeit geleistet, aber er hat im Hintergrund eine Partei, die sehr stark nach links blinkt⁵. Armin Laschet werde Nachfolger von Angela Merkel sein und damit der neunte Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland, davon ist er überzeugt. Digitalisierung und Klimaschutz, gehören dann ganz oben auf seine Agenda. Und wenn es am 26. September für die Union nicht zu Platz Eins reicht? "Dann zur Not auch als Juniorpartner in eine grün-schwarze Koalition, bloß nicht rot-rot-grün." Dies würde die Linke mit einschließen .

Mara Richarz dagegen könnte mit diesen beiden Wahlausgängen sehr gut leben. Sie ist seit zwei Jahren bei der Grünen Jugend⁴ in Bonn. Die Klimakrise hat sie wie viele der 15.000 Mitglieder der Jugendorganisation politisiert. Mit der Entscheidung für Baerbock war Richarz sehr glücklich, aber auch Robert Habeck, der über Regierungserfahrung in Schleswig-Holstein verfügt, wäre für sie die richtige Wahl gewesen. Sie will die nächsten Monate genau für die Koalition werben⁷, die Weiler verhindern will: rot-rot-grün. Und wenn es dafür nicht reicht, bleibt ja noch der Weg als Juniorpartner in ein schwarz-grünes Bündnis.

Doch vielleicht kommt alles ja ganz anders. Soziale Gerechtigkeit könnte bei der Bundestagswahl das Wahlkampfthema Nummer Eins werden. Das Kalkül vieler der 70.000 JungsozialistInnen, darunter Carla Diez : eine Wechselstimmung⁸ im Land, welche Armin Laschet Stim-

men kostet. Und gleichzeitig die Befürchtung⁹ vieler WählerInnen, dass eine Annalena Baerbock zu unerfahren¹⁰ für den Job der Kanzlerin ist. "Auch unser Wahlprogramm liegt schon vor. Neidisch¹¹ bin ich nicht auf die Grünen, ich freue mich auf den politischen Wettstreit¹²", sagt Diez. Doch sie weiß auch: bislang dümpelt die SPD bei 15 Prozent herum¹³.

Die Kandidaten an der Spitze stehen fest, nun ist es an der Basis, auch an den jungen Verbänden, die Wähler und Wählerinnen für ihr Programm zu überzeugen. Fünf Monate bleiben ihnen noch dafür.

Nach Deutsche Welle online, 20 . 4. 2021 _____

Wortschatz

1 den Weg ebnen : frayer la voie ; 2 der Einzug ins Kanzleramt : l'entrée à la chancellerie ; 3 die amtierende Regierung : le gouvernement actuel en fonction ; 4 les partis ont des organisations de jeunes : die Junge Union = JU (CDU/CSU) ; die Grüne Jugend (Bündnis 90/Die Grünen); die Jungsozialisten = die Jusos (SPD) ; 5 nach links blinken : faire des signaux vers la gauche; 7 werben (a,o) : faire de la propagande ; 8 die Wechselstimmung : le changement d'opinion ; 9 die Befürchtung : la crainte ; 10 unerfahren : inexpérimenté ; 11 neidisch : envieux ; 12 der Wettstreit : la lutte ; 13 herumdümpeln : stagner

I. Textverständnis (compréhension du texte)

Richtig oder falsch? Begründen Sie Ihre Antwort durch ein Zitat aus dem Text! (10 Punkte)

[Vrai ou faux? Justifiez vos réponses en citant un passage précis du texte]

- a) Angela Merkel tritt als Kanzlerkandidatin nach 16 Jahren nicht mehr an.
- b) Die Union hat sich nach langem Zögern (= après bien des hésitations) für den Parteivorsitzenden Armin Laschet nicht entschieden, weil er in den Umfragen weit hinten liegt.
- c) Christian Weiler ist nicht neidisch auf die Grünen, obwohl sie ihre Kanzlerkandidatin ohne Machtkampf und viel geordneter als die CDU und die CSU nominiert haben.
- d) Er glaubt auch nicht, dass der SPD-Kanzlerkandidat Olaf Scholz eine Chance hat, weil er keine gute Arbeit geleistet hat, weder als erster Bürgermeister von Hamburg noch als Finanzminister in der amtierenden Regierung.
- e) Die Grüne Jugend meint nicht, dass die Grünen sowohl mit der SPD als auch mit der CDU/CSU eine Regierungskoalition eingehen können.
- f) Wenn soziale Gerechtigkeit Wahlkampfthema Nummer Eins wird, hat Olaf Scholz noch eine Chance, Kanzler zu werden.
- g) Doch befürchten die Jungsozialisten, dass auch eine Wechselstimmung keinen Sieg für die SPD bringt, denn die Wähler haben keine Angst vor der Unerfahrenheit von Annalena Baerbocks als Kanzlerin.
- h) Die SPD hat kein Parteiprogramm, das sie vertreten könnte.
- i) Daher freuen sich die Mitglieder der Jugendorganisation nicht über den politischen Wettstreit mit den anderen Parteien

j) Es bleibt nicht viel Zeit für die Parteibasis, die Wähler und Wählerinnen für das Parteiprogramm zu überzeugen

II. Grammatik

1. Ergänzen Sie mit der passenden Konjunktion. Wählen Sie unter folgenden Konjunktionen: dass, weil, wenn, obwohl (compléter ces phrases en utilisant les conjonctions suivantes) (2 Punkte):

.... Olaf Scholz gute Arbeit als Erster Bürgermeister der Hansestadt Hamburg und Finanzminister der amtierenden rotgrünen Koalitionsregierung geleistet hat, sieht das JU-Mitglied Christian Weiler in ihm keine Gefahr für den CDU-Kanzlerkandidaten Laschet, die SPD zu offensichtlich nach links blinkt. Dabei könnte ihn gerade diese doppelte Fähigkeit doch zum Kanzler werden lassen. Er kann nämlich darauf bauen, er in Zeiten der Pandemie als Finanzminister schnell wirtschaftliche Programme auflegen konnte, die die Situation für die Bevölkerung spürbar verbesserten. die Jungsozialisten geschickt argumentieren, können sie ihn also als Neuanfang und Stabilität gleichzeitig verkaufen.

2. Ergänzen Sie folgenden damit-Satz im Sinne des Artikels (Compléter en respectant le sens du texte) (1Punkt):

Die Zeit bis zum Datum der Bundestagswahl ist aber knapp. Kann man etwas anderes wählen, als das schon Bekannte ? Jetzt müssten die Programme der Parteien vorgelegt werden, damit

III Ausdruck (7 Punkte)

Behandeln Sie eine der folgenden Fragen zur Wahl (10 bis 12 Zeilen insgesamt) (traiter au choix une des questions suivantes (12 à 15 lignes en tout)):

a) Was sind Ihrer Meinung nach die Schwächen und Stärken der CDU/CSU, der SPD und der Grünen ?

b) Glauben Sie, dass die starke Personalisierung der Bundestagswahl mit dem Verzicht Angela Merkels auf eine erneute Kandidatur aufhören kann ? Ist diese Personalisierung nicht gerade das Gegenteil von dem, was das GG (= das Grundgesetz : la Loi Fondamentale {constitution de l'Allemagne}) ursprünglich (à l'origine) nach dem 2. Weltkrieg wollte ?

